



von

A

bis

Z

im Feldheim zuhause

Sabine Sommer  
Dominik Ruch

**von A-Z im Feldheim zuhause**

Stand 2008

Lieber Gast

Herzlich Willkommen im Alters- und Pflegezentrum Feldheim. Lassen Sie sich von A-Z über das Feldheim informieren, damit Sie sich im Alltag orientieren können und wohl fühlen.



### AKTIVIERUNGSTHERAPIE

Für Abwechslung, Freude und Herausforderungen sorgt das kompetente Team der Aktivierung. Gedächtnistraining, Handarbeit, Kochgruppe und Männerstamm sind nur einige der vielfältigen Angebote der Aktivierungstherapie, die Sie besuchen können. In Gruppen oder individuell wird Ihr körperliches, geistiges und seelisches Wohlbefinden mit den Aktivitäten gefördert. Das Angebot steht allen Bewohnern kostenlos offen. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wenden Sie sich doch an Ihre Pflegende oder direkt an die Aktivierungstherapie im Erdgeschoss des Altersheimes.

### ALKOHOL

Eine kleine Auswahl an alkoholischen Getränken ist in der Cafeteria erhältlich. Bitte konsumieren Sie mit Genuss aber Bedacht.

### ALTERSWOHNUNGEN

Das Feldheim verfügt über keine Alterswohnung. Die Genossenschaft „WIA Wohnen im Alter“ hat auf der Nachbarsparzelle Alterswohnungen erstellt. Die Mieter dieser Wohnungen können die Infrastruktur des Feldheimes gegen Verrechnung in Anspruch nehmen.

### ANFAHRT

Reiden verfügt an der A2 über eine Autobahnausfahrt. Das Dorf ist mit den Regionalzügen Zofingen – Luzern gut erreichbar. Das Feldheim ist an der Hauptstrasse signalisiert und befindet sich in der Nähe der weithin sichtbaren Kommende und Katholischen Kirche.

### APOTHEKE

Eine kleine Auswahl von Toiletten- und Drogerieartikel können Sie in der hausinternen Apotheke beziehen. Die Apotheke befindet sich im Erdgeschoss. Bitte beachten Sie die ausgeschilderten Öffnungszeiten.

### ANLÄSSE

Das Feldheim ist ein offenes Haus, davon zeugen die vielen Veranstaltungen, die von Bewohnern und Gästen besucht werden können. Musiker, Referenten, Schulen, Vereine, Chöre und Künstler tragen zu einem abwechslungsreichen Programm bei, das mit intern organisierten Anlässen wie zum Beispiel Angehörigenabend, Faschachtsball und Lichtspiralfest ergänzt wird. Schauen Sie an der Informationstafel, was wir für Sie diese Woche im Angebot haben.

### AUSFLÜGE

Lichterfahrt, „Blueschfahrt“... – das Feldheim organisiert für Sie kostenlose Fahrten ins Blaue. Wer gerne reist, hat die Möglichkeit an weiteren Ausflügen gegen ein kleines Entgelt teilzunehmen. Beachten Sie doch bitte die Ausschreibungen an den Informationstafeln oder fragen Sie Ihre Pflegende.

### ÄRZTE

Sie haben die freie Arztwahl innerhalb des Verbandsgebietes. Wählen Sie den Arzt Ihres Vertrauens.

### AUSTRITT

Möchten Sie uns verlassen? Dann beachten Sie bitte die Kündigungsfristen in der Taxordnung.



## BADEN

Viele Zimmer verfügen über eine Nasszelle mit Dusche. Sie können nach Absprache mit ihrer Pflegenden aber auch ein Vollbad im Stationsbad genießen. Wenn Sie gerne einige Runden schwimmen möchten, können Sie im Hallenbad Reiden - dank Lift - für einen Moment untertauchen.

## BESA-SYSTEM

Besa steht für Bedarfserfassungssystem d.h. Ihre Pflorgetaxe wird bedarfsgerecht abgestuft. Je mehr Pflege und Betreuung Sie in Anspruch nehmen, umso höher fällt Ihre Pflorgetaxe aus. Mehr Informationen zu den aktuellen Taxen und Rückvergütungen durch die Krankenkasse finden Sie in der Taxordnung des Feldheimes.

## BESUCHER

Unsere Besuchszeiten sind von 8.<sup>00</sup> – 20.<sup>00</sup> Uhr. Selbstverständlich sind Besuche ausserhalb dieser Zeit in Absprache mit dem Pflege-team möglich. Wir bitten Besucher auf den Lebensalltag der Bewohner Rücksicht zu nehmen. Parkplätze stehen kostenfrei vor dem Haupteingang zur Verfügung.

## BESUCHERGRUPPE "NETZ"

Wenn Angehörige nicht in der Nähe wohnen oder Freunde und Verwandte nicht mehr da sind, dann sind die engagierten Helfer und Helferinnen der Gruppe "Netz" für regelmäßige Besuche und Spaziergänge für Sie da. Mehr Informationen erhalten Sie von der Pflegedienstleitung.

## BEZUGSPERSON PFLEGE

Bei Heimeintritt erhalten Sie zwei Bezugspersonen der Pflege, die für Sie und Ihre Ange-

hörigen Ansprechpartner sind und Sie begleiten und betreuen. Im Alltag und in Krisensituation stehen diese Vertrauenspersonen für Ihre Anliegen und Wünsche ein.

## BIBLIOTHEK

Sind Sie eine Leserratte oder Freund von Hörbüchern? Wir verfügen über eine kleine Bibliothek, welche sich im Erdgeschoss des Altersheimes befindet. Sie ist montags von 15.<sup>30</sup> bis 16.<sup>30</sup> Uhr geöffnet.

## BRILLEN UND HÖRGERÄTE

Brillen und Hörgeräte gehören zu Ihren persönlichen Utensilien und liegen in Ihrer Verantwortung, wir sind Ihnen aber bei der Reinigung gerne behilflich. Batterien zu den Hörgeräten können am Empfang gekauft werden.



## CAFETERIA

Täglich von 9.<sup>15</sup> bis 18.<sup>00</sup> Uhr haben wir die Cafeteria für Sie und Ihre Gäste geöffnet. Neben kleinen Snacks und Getränken bietet die Cafeteria auch feine Menüs an. Von Montag bis Freitag 11.<sup>00</sup> bis 12.<sup>30</sup> Uhr können sich Gäste am warmen Essensbuffet bedienen, am Wochenende und an Feiertagen ist für Gäste eine Anmeldung zum Essen erforderlich. Möchten Sie Angehörige und Freunde zu einem Festessen (Geburtstage, Jubiläen etc.) einladen, dann verlangen Sie doch die Bankett-Speisekarte. Die Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin nimmt gerne Ihre Wünsche und Reservation entgegen.

## CHEMISCHE REINIGUNG

Haben Sie Kleidungsstücke die eine chemische Reinigung erfordern? Die Wäscherei organisiert gerne die externe Reinigung. Diese Dienstleistung wird separat verrechnet.

## COIFFEUR

Ihre Anmeldung für einen Besuch des haus-eigenen Coiffeursalons nimmt der Pflegedienst oder der Empfang gerne entgegen.



## EINTRITT

Der Entscheid in das Alters- oder Pflege-zentrum einzutreten ist ein grosser Schritt. Es ist deshalb wichtig, rechtzeitig mit der Heimleitung Kontakt aufzunehmen. Sie erteilt auch gerne nähere Auskünfte und steht beratend zur Seite.

## ESSEN

Unsere Küche bietet Ihnen eine gesunde, abwechslungsreiche und wohlschmeckende Verpflegung. Neben der normalen Vollkost werden verschiedenste Kostformen ange-boten von vegetarisch über püriert bis zur ärztlich verordneten Spezialkost. Gemeinsam mit Ihrer Pflegenden finden Sie bestimmt die ideale Kostform für Ihre Bedürfnisse.

## ESSENSZEITEN

Morgenessen	8. <sup>00</sup> – 9. <sup>30</sup> Uhr
Mittagessen	11. <sup>30</sup> – 12. <sup>30</sup> Uhr
Abendessen	17. <sup>30</sup> – 18. <sup>15</sup> Uhr

Das Salatbuffet im Speisesaal ist ab 11.<sup>00</sup> Uhr geöffnet.

## E-MAIL

Unsere E-Mail Adresse lautet:  
feldheim@reiden.lu.ch  
Gerne leiten wir ankommende Mails weiter.

## ERGÄNZUNGSLEISTUNGEN

Reichen Ihre Rente, andere Einkommen und Ihr Vermögen nicht Ihre Ausgaben zu decken. Dann haben Sie eventuell Anspruch auf Er-

gänzungsleistungen zur AHV. Gerne ist Ihnen die Verwaltung bei der Beantragung behilf-lich und gibt Ihnen die notwendigen Formu-lare ab.



## FAHRDIENSTE

Sollte es Ihren Angehörigen nicht möglich sein, Sie zum Arztbesuch oder einem anderen Termin zu begleiten, organisiert das Pflege-personal einen Fahrdienst und die entspre-chende Begleitung. Diese Dienstleistung wird nach Aufwand verrechnet.

## FERIENBETT

Für Personen aus den Verbandsgemeinden, welche für kurze Zeit auf externe stationäre Pflege und Betreuung angewiesen sind, bie-ten wir Ferienbetten an mit einer Minimalauf-enthaltsdauer von 14 Tagen.

## FERIEN

In regelmässigen Abständen organisieren wir für Sie Ferien in einem anderen Teil der Schweiz. In diesen Ferien werden Sie von unseren Pflegenden begleitet und betreut. Beachten Sie die entsprechende Ausschrei-bung oder nehmen Sie bei Interesse mit der Aktivierungstherapie Kontakt auf. Gegen einen kleinen Beitrag können Sie an diesem Erlebnis teilnehmen.

## FERNSEHER

siehe Stichwort: "Radio"

## FELDHEIMFEST

Alle zwei Jahre wird mit viel freiwilligem En-gagement ein Fest für Bewohner, Angehö-rige, Mitarbeiter und Gäste auf die Beine gestellt. Aus dem Erlös wird jeweils ein Pro-

jekt finanziert, dass den Bewohnern zugute kommt.

## FINANZEN

Gerne berät Sie die Heimleitung zu Fragen der Finanzierung des Heimaufenthaltes, respektive zur Beantragung von Beiträgen der Sozialversicherungen.

## FLICKARBEITEN KLEIDUNG

siehe Stichwort: „Wäsche“

## FONDS

Das Feldheim verfügt über den "Solidaritätsfonds" und den "Fonds läbigs Feldheim". Diese Fonds werden von Spenden gespiesen und für die Unterstützung von Bewohnern beziehungsweise für die Finanzierung von Aktivitäten und Ausflügen zum Wohle der Bewohner eingesetzt. Mehr Auskünfte erhalten Sie von der Verwaltung.

## FREIWILLIGE HELFER

Im Feldheim sind tagtäglich viele engagierte Helferinnen und Helfer unterwegs. Sie stellen ihre Zeit den Bewohnern des Feldheimes unentgeltlich zur Verfügung zum Beispiel in der Besuchergruppe "Netz", für die Begleitung von Schwerkranken und Sterbenden, zum Vorlesen oder dekorieren, für die Mitgestaltung von Gottesdiensten, für Fahrdienste und vieles mehr.

## FUSSPFLEGE

Auch Füsse wollen gepflegt sein. Ihre Anmeldung für einen Besuch der Fusspflege (Pedicure) nimmt Ihre Pflegende oder der Empfang gerne entgegen.



## GEBURTSTAG

Gerne stossen wir mit Ihnen und anderen Jubilaren im monatlichen Geburtstagshöck auf ein neues Lebensjahr an. Bei runden Geburtstagen offeriert Ihnen das Feldheim einen Apéro.

## GETRÄNKE

Wasser und Tee sind in den Pfllegetaxen inbegriffen, sowie auch der Kaffee zu den Mahlzeiten. Alkoholische und süsse Getränke können Sie gegen Verrechnung bei Ihrer Pflegenden bestellen oder direkt in der Cafeteria einkaufen.

## GOTTESDIENSTE / SEELSORGE

In der heimeigenen Kapelle oder im Mehrzwecksaal finden regelmässig katholische und reformierte Gottesdienste statt für Bewohner und Gäste. Für persönliche Gespräche stehen unsere Heimseelsorger gerne zur Verfügung.



## HAUSZEITUNG

Dreimal im Jahr informieren wir Sie "Chrüz und Quer" über das Feldheim. Die kostenlose Zeitung liegt im Empfangsbereich auf.

## HAUSTIERE

Tiere wirken sich positiv und belebend auf die Menschen aus. Wir unterstützen deshalb die Haltung geeigneter Tiere im Haus und Freien. Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Heimleitung.

## HILFLOSENENTSCHÄDIGUNG

Wenn Sie aufgrund ihrer Gesundheit Hilfe und Pflege benötigen kann ein Beitrag zur Deckung der Pflegekosten beantragt werden.

Die Verwaltung ist Ihnen gerne bei den Formalitäten behilflich.



### INTERNET

Mit einem Mausklick können Sie, ihre Freunde und Angehörigen das Feldheim auch im Internet besuchen: [www.feldheim-reiden.ch](http://www.feldheim-reiden.ch). Auf Wunsch richten wir in Ihrem Zimmer einen Anschluss ans World Wide Web ein.



### KOMMENDE

Sie ist das Wahrzeichen von Reiden zu dessen Fuss das Feldheim liegt. Vom Hof der Kommende aus haben Sie eine wunderbare Aussicht auf die Gemeinde. Leider ist die Kommende nicht rollstuhlgängig.

### KIOSK

Ein kleines Sortiment an Snacks, Süss- und Tabakwaren finden Sie am Kiosk in der Cafeteria.



### LASTSCHRIFTVERFAHREN

Gerne belasten wir die monatliche Rechnung Ihrem Bankkonto. Auskünfte und das Antragsformular sind auf der Verwaltung erhältlich.

### LEITBILD

Im Leitbild sind unsere Heimphilosophie und Leitgedanken verschriftlicht. Es ist Ausdruck unserer Einstellung und der im Haus herrschenden Atmosphäre. Das Leitbild kann am Empfang bezogen werden.



### MAHLZEITENDIENST EXTERN

In den Gemeinden Reiden und Wikon beliefern wir kranke, behinderte oder betagte Mitmenschen mit kostengünstigen Mahlzeiten. Mehr Informationen zu diesem Dienst erteilt die Verwaltung.

### MEHRZWECKSAAL

Vom Altersturnen bis zum Gottesdienst und Bankettessen – in diesem Saal finden vielfältige Veranstaltungen statt. Der Saal wird auch an Vereine, Private und Gesellschaften für Proben, Versammlungen, Weiterbildungsveranstaltungen etc. vermietet. Zur Reservation wenden Sie sich bitte an die Verwaltung.

### MITTAGSTISCH

Der Mittagstisch in der Cafeteria ist für betagte Menschen, die Zuhause wohnen und nicht für sich kochen mögen oder können. Möchten Sie am Mittagstisch Platz nehmen? Die Verwaltung oder Cafeteria nimmt ihre Anmeldung gerne entgegen.

## MÖBLIERUNG

Ihr Zimmer im Pflegeheim ist mit Bett, Nachttisch, Einbauschränk, einem Tisch und zwei Stühlen ausgestattet. Im Altersheimzimmer verfügen Sie über ein Bett mit Nachttisch und einen Einbauschränk. Ihre persönlichen Gegenstände und Möbel von Zuhause vervollständigen Ihr neues Daheim. Ein Grundriss der Zimmer kann am Empfang bezogen werden. Gerne unterstützen wir Sie beim Einrichten Ihres neuen Zuhause.



## ÖFFNUNGSZEITEN VERWALTUNG

Für ihre Anliegen und Fragen ist das Verwaltungsteam wie folgt für Sie da:

Montag - Freitag	7. <sup>30</sup> – 12. <sup>00</sup> Uhr 13. <sup>00</sup> – 17. <sup>30</sup> Uhr
Samstag	8. <sup>00</sup> – 11. <sup>00</sup> Uhr



## PALLIATIVPFLEGE

Die Palliativpflege zielt auf eine Symptombehandlung und Schmerzlinderung ab. Die Heilung und therapeutische Behandlung steht nicht mehr im Vordergrund. Ziel ist die Erhaltung einer möglichst grossen Lebensqualität – auch im Sterben. Die Pflege richtet sich dabei nach Ihrer letztwilligen Verfügung (siehe Patientenverfügung), wenn kein schriftliches Dokument besteht, nach Ihrem mut-

masslichen Willen oder nach den Wünschen Ihrer Angehörigen.

## PATIENTENVERFÜGUNG

"Ich möchte mein Leben bis zum Ende selber bestimmen" – dies ermöglicht Ihnen eine letztwillige Verfügung. Es schafft Klarheit und nimmt Ihren Angehörigen eine grosse Verantwortung ab – so können Ihre Wünsche auch in gesundheitlichen Krisensituationen berücksichtigt werden. Fragen Sie Ihre Pflegenden nach entsprechenden Formularen.

## PFLANZEN

Blumen und Pflanzen bringen Farbe und Leben in Ihr Zimmer. Wenn Ihnen das Giessen und Pflegen der Pflanzen nicht mehr eigenständig möglich ist, dann unterstützt Sie eine Mitarbeiterin der Pflege dabei.

## PFLEGE

Therapie, Betreuung und Pflege richten sich nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen. Durch eine aktivierende und reaktivierende Pflege sollen die Selbständigkeit und Unabhängigkeit soweit als möglich gefördert und die verbleibenden Kräfte erhalten werden. Mehr zu unserer Pflegephilosophie finden Sie in der Broschüre "Pflegeleitgedanken".

## PFLEGEBEITRÄGE

Die Krankenkasse trägt einen Teil der Pflegetaxe, diese sogenannten Pflegebeiträge sollten Sie mit dem Einsenden der Rechnung bei Ihrer Krankenkasse geltend machen.

## PHYSIOTHERAPIE

Im Erdgeschoss befindet sich die Physiotherapie, die fremd vermietet ist und wo Sie unter fachkundiger Leitung betreut werden. Die Anmeldung zur Therapie erfolgt über den Hausarzt.

## POST

Geben Sie vor dem Eintritt ins Feldheim Ihren Verwandten, Freunden und Bekannten die neue Adresse bekannt. Die eingehende Post wird Montag bis Samstag durch die



Verwaltung an Sie oder Ihre Ansprechperson weitergeleitet. Briefmarken sind am Empfangsschalter erhältlich und ihre Postsendungen können Sie im Briefkasten vor dem Eingang einwerfen. Die Abstimmungsunterlagen werden Ihnen wenn möglich ausgehändigt oder aber im Stationsbüro aufbewahrt.



## RADIO UND FERNSEHEN

Alle Zimmer verfügen über einen Radio- und Fernseh-Anschluss. TV- und Radiogeräte müssen selber mitgebracht werden. Über die Lautsprecher im Zimmer (Hausradio) kann von 7.<sup>00</sup> – 20.<sup>00</sup> Uhr Radio DRS 1 empfangen werden. Ein Antrag auf Befreiung von Fernseh- und Radiogebühren kann, sofern Ergänzungsleistungen ausgerichtet werden oder ab Pflegestufe BESA 3 an die Billag AG gerichtet werden.

## RAUCHEN

Grundsätzlich halten wir unsere Räume rauchfrei. Wir danken, dass Sie zum Rauchen in den Aussenbereich ausweichen.

## RECHNUNG

Die Rechnungsstellung erfolgt monatlich und rückwirkend. Die Rechnung ist innert 10 Tagen zu begleichen. Die Zahlung mittels Lastschriftverfahren wird empfohlen.

## REIDEN

Willkommen in Reiden, die Standortgemeinde des Feldheimes im Unteren Luzerner Wiggertal. Reiden hat ca. 6'000 Einwohner und umfasst die Ortsteile Reiden, Richenthal, Langnau, Reidermoos und Mehlsecken.



## SCHLÜSSEL

Als Altersheimbewohner erhalten Sie beim Eintritt einen Zimmerschlüssel, der auch zum Haupteingang, Tresor und zum Briefkasten passt. Als Bewohner des Pflegeheimes erhalten Sie bei Bedarf einen Schlüssel für das Zimmer und den Tresor. Die Pflegeheimzimmer werden nicht abgeschlossen und die Post wird Ihnen persönlich überbracht.

## SPENDEN

Das Feldheim führt die beiden Fonds "Läbigs Feldheim" für Aktivitäten und Anschaffungen, die ausschliesslich den Bewohnern dienen und den "Solidaritätsfonds", welcher Bewohnern, die in finanzielle Bedrängnis geraten, unkompliziert und rasch finanzielle Hilfe gewährt. Spenden und Legate für die Fonds sind auf dem PC-Konto 60-4006-0 herzlich willkommen. Weitere Auskünfte erteilt die Verwaltung.

## STERBEBEGLEITUNG

Auf Wunsch bieten wir eine Sitznachtwache auf, die gegen eine kleine Entschädigung, als Ergänzung zur Begleitung durch Ihre Angehörigen, an Ihrer Seite wacht.



## TAXEN

Ein Aufenthalt in einem stationären Zentrum ist mit beträchtlichen Kosten verbunden.

Gemäss Leitbild soll es jedem Einwohner aus den Verbandsgemeinden finanziell möglich sein, im Feldheim zu wohnen. Neben den Tagestaxen die für Hotellerie (Zimmer, Essen, Wäsche etc.) und Pflege verrechnet werden, fallen auf der Rechnung individuelle Kosten an zum Beispiel Medikamente, Coiffeur, Taschengeld, Fahrdienste etc.. Einen Teil der Pflögetaxen (Pflögebeiträge) sowie die Medikamente werden von der Krankenkasse übernommen. Pflögebeiträge sollten bei der Krankenkasse geltend gemacht werden.

## TELEFON

In jedem Zimmer ist ein Telefonanschluss vorhanden mit einer vorgegebenen Anschlussnummer. Die Nummer von Zuhause können Sie leider nicht mitnehmen. Ihre Gebühren für Anschluss und Gespräche verrechnen wir auf der Heimrechnung.

## TRESOR

Jedes Zimmer verfügt über einen kleinen Tresor für Ihre persönlichen Wertsachen. Am Empfangsschalter können Sie den entsprechenden Schlüssel entgegennehmen.



## VERANSTALTUNGEN

siehe Stichwort: "Anlässe"

## VERBAND

Das Feldheim ist ein Gemeinschaftsprojekt von 11 Gemeinden im Unteren Luzernern Wiggertal. Der Verband umfasst: Altishofen, Dagmersellen mit Buchs und Uffikon, Ebersecken, Egolzwil, Nebikon, Pfaffnau, Reiden mit Langnau und Richenthal, Roggliswil, Schötz, Wauwil, Wikon.

## VERSICHERUNG

Als Bewohner des Feldheimes sind Sie kollektiv haftpflicht versichert und der Hausratversicherung angeschlossen. Mit dem Ausschluss dieser Versicherungsleistungen in Ihren privaten Policen liesse sich Geld sparen. Verlangen Sie doch das entsprechende Merkblatt am Empfangsschalter.



## WÄSCHE

Bett- und Frottewäsche werden vom Feldheim zur Verfügung gestellt. Die Reinigung Ihrer Leibwäsche übernimmt das Feldheim. Damit keines Ihrer Stücke verloren geht, ist jedes Kleidungsstück entsprechend mit Namensbändern zu versehen. Gerne bestellen wir für Sie die Namensbänder und auf Wunsch übernehmen wir auch die Näharbeiten gegen Verrechnung. Kleine Flickarbeiten nimmt die Wäscherei entgegen. Bitte kontaktieren Sie die Hauswirtschaftliche Betriebsleitung.

## WERTSACHEN

Ihnen steht im Zimmer ein kleiner Tresor zu Verfügung. Wir empfehlen Ihnen aber nicht zuviel Bargeld und Wertsachen darin aufzubewahren. Gerne dürfen Sie Bargeld am Empfang beziehen, den Betrag verrechnen wir mit der Heimrechnung.

## WOHNGRUPPE

Diese Wohnform erfüllt mit einer kleinen Bettenzahl, gesichertem Garten und speziell geschultem Personal die Bedürfnisse von Bewohnern mit einer dementiellen Erkrankung (wie zum Beispiel Alzheimer).

## WOHNSITZ

Ihren Wohnsitz im Verbandsgebiet behalten Sie bei. Bei einem Wohnsitz ausserhalb des

Verbandsgebiets, wird Ihnen während zweier Jahre ein Investitionszuschlag auf der Tages-  
taxe in Rechnung gestellt.



#### ZEITUNGEN / ZEITSCHRIFTEN

Behalten Sie doch das Abonnement Ihrer Lieblingslektüre und Tageszeitung bei. Aktuelle Tageszeitungen und einige Zeitschriften liegen im Erdgeschoss oder auf den Pflege-  
stationen auf.



**FELDHEIM**  
Regionales Alters- und  
Pflegezentrum Reiden

---

Adresse	Feldheimstrasse 1 6260 Reiden
Telefon	062 749 49 49
E-Mail	<a href="mailto:feldheim@reiden.lu.ch">feldheim@reiden.lu.ch</a>
Internet	<a href="http://www.feldheim-reiden.ch">www.feldheim-reiden.ch</a>